



Die teuerste Stadt im Osten

„Rendite ohne Risiko“ (PNN 21.12.2017)

„Exklusive Wohnlage: Potsdams neues Nobelviertel am Jungfernsee“ (PNN 20.12.2017)

„Mieten in Potsdam: Zweifelhafte Betriebskosterechnungen wecken Mieterwut im Kirchsteigfeld“ (MAZ 29.12.2017)

„Boom der Luxusimmobilien Sylt, Starnberg - und Potsdam“ (PNN 03.01.2018)

„Potsdam fehlen Sozialwohnungen“ (PNN 17.01.2018)



Dies sind nur ein paar von den Schlagzeilen aus MAZ und PNN, welche die Entwicklung im Mietwohnungsbau der letzten Jahre dokumentieren.

Nur: Weder MAZ noch PNN getrauen sich, diese Entwicklung dann auch mal als das zu bezeichnen, was sie eigentlich ist: Ausdruck einer katastrophalen, neoliberalen Mieten - und Wohnungspolitik in Brandenburgs Landeshauptstadt.

Ganz deutlich ist in Potsdam in den letzten 20 Jahren alles genau in diese Richtung gelaufen: Die Stadt hat fast ihre gesamten Flächen und Gebäude verkauft, in der Regel an die Meistbietenden, diese wiederum haben dieses schöne Angebot angenommen und Häuser und Wohnungen gebaut, die eigentlich nur für eine sehr vermögende Bevölkerungsschicht gedacht ist. Oft werden das dann Anlageobjekte, Eigentumswohnungen oder Luxuswohnprojekte. Natürlich hat sich auch unser OB, Herr Jakobs, ein solches Objekt gesichert, von unseren Promis ganz zu schweigen, die



Spornstrasse könnte man auch gut in Jauchstrasse umbenennen.

Auf der Strecke geblieben sind Menschen, welche sich diese Mieten nicht mehr leisten können.

Sie werden verdrängt, müssen oft die Hälfte ihres Einkommens für Mieten aufbringen oder kämpfen um ihre Bestandsmiete.

Diese aktuellen Zahlen können dies verdeutlichen:

Zahlen und Daten

Mieten laut Mietenspiegel Wohnungsbörse: 9,45 €/ m² (2017)

Mieten laut Mietspiegel immowelt: 10,41 €/ m² (2017)

Mieten bei Neuvermietungen: + 10 - 15 %

Preise Eigentumswohnungen: 3.932,00 €/ m² (2017)

Abrisskosten Fachhochschule: 4,5 Mio. €

Schulden der Stadt Potsdam: 968 Mio. € (2016), davon Pro Potsdam: 507 Mio. €

Umsatz der Immobilienfirma Engels & Völkers in Potsdam: 226 Mio. € (2016)

Vermögen von G. Jauch (Darunter viele Immobilien in Potsdam): 45 Mio €

Quelle: Hallo Potsdam/ 09/ 2017

So ist Potsdam eine der teuersten Städte der neuen Bundesländer geworden, trotz allem gefeierten Wohnungsneubau - fällt jemand der Widerspruch auf?